

RUNDBRIEF 92

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

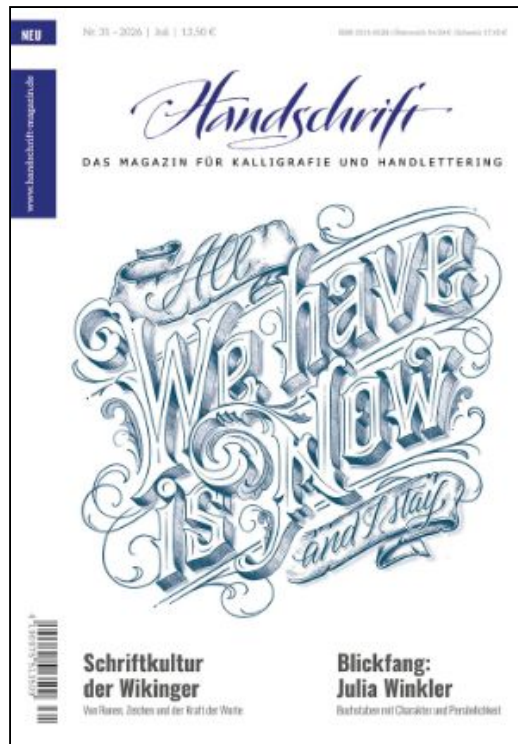
manchmal beginnt etwas Großes ganz unspektakulär: mit einem Stift, einer wiederholten Bewegung oder der Entscheidung, einfach anzufangen.

In Rundbrief Nr. 92 begegnen Sie zwei Künstlerinnen, die auf ganz unterschiedliche Weise für Ausdauer, Neugier und die Liebe zu Buchstaben stehen: Anna Ronchi und Gertrud Schetelig. Außerdem werfen wir einen Blick auf die Frage, was beim Schreiben mit der Hand in unserem Gehirn geschieht – mit einer interessanten Videoempfehlung aus der Neurowissenschaft.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken!

Herzlichst,
Andreas Hollender

Ausgabe 31: jetzt bestellen!



Jetzt Link teilen: <https://shop.neudenken-media.de>

Handschrift Ausgabe Nr. 31 - erschienen am 20.07.2026

Auszug aus dem Inhalt:

Aus dem Alltag der Künstler

- Vom ersten Gedanken zur illuminierten Seite
- 25 Wege zur Schrift
- Blickfang Kalligrafie – Werke von Sushimoon
- Handschrift Klassik – Feder und Tinte im römischen Alltag
- Schriftreise an den Achensee 2026 gleich im Doppelpack
- Mit Stift und Papier überall hin
- Lettering Days 2026
- Auftrag des Herzens
- Wenn Schrift einen Raum bekommt
- Die Zukunft der Kalligrafie

Schriften

Runen der Wikingerzeit

Kalligrafie leicht gemacht

- Aus Steinen werden kleine Kunstwerke
- Wenn Schrift Gedichte weiterdenkt
- In eigener Sache: Handschrift und KI
- Kreatives Innehalten

Aus der Welt der Unternehmen

- Mit offenen Augen durch die Welt
- Vor dem ersten Strich
- Vier Hände, zwei Blickwinkel

Alle Magazine finden Sie in unserem neuen Shop unter:

shop.neudenken-media.de

Pigment statt Farbstoff: Der Brush Sign Pen Pigment Pigment von Pentel



Für Anwendungen, die Wasserfarben standhalten

Mit seiner flexiblen, pinselähnlichen Faserspitze bringt der Brush Sign Pen Pigment variable Linienbreiten zu Papier – ideal für filigranes Handlettering, ausdrucksstarke Illustrationen oder schnelle Skizzen. Seine besondere Stärke zeigt sich in der pigmentierten, wasserfesten Tinte. Nach dem Trocknen kann die Schrift oder

Zeichnung mit wasservermalbaren Farben übermalt werden, ohne dass die Konturen verwischen. Erhältlich ist der Brush Sign Pen Pigment in den Farben Schwarz, Grau und Sepia. Für noch feinere oder breitere Linien gibt es die schwarze Variante zusätzlich zur Standardstärke „medium“ in zwei weiteren Spitzenbreiten.

Weitere Informationen unter: www.pentel.de

KALLIGRAFIE-GLANZLICHTER in Bad Dürkheim



Vom 25.–27. September 2026 heißt es:

KOPTISCHE BINDUNG – IHR BUCH ALS KUNSTWERK

Ein Buch, so einzigartig wie Ihre Ideen: Mit der koptischen Bindung entsteht ein handgebundenes Unikat, das flach aufschlägt und nicht nur durch seine offene Fadenheftung beeindruckt.

Die Innenseiten und Buchdeckel gestalten wir individuell mit verschiedenen Techniken, Collagen, Texten und Worten. Sie erlernen die Bold Beauty, eine Schrift von Sigrid Artmann, die plakativ, wandelbar und sehr gut zu schreiben ist. Auch eigene Ideen und Elemente für die Seiten sind willkommen.

Dauer: 3 Tage

Dozentin: Irene Kirchner

Website: www.kreativ-kirchner.de

E-Mail: kurse@kreativ-kirchner.de

Instagram: [irene_kirchner](https://www.instagram.com/irene_kirchner)

Nähere Info und Anmeldung: [Kalligrafie-Glanzlichter – Koptische Bindung](#)

KALLIGRAFISCHER RHYTHMUS und ein FUNKEN GOLD



Andrea Wunderlich: Kalligrafischer Rhythmus und ein Funken Gold

Freitag, 16., bis Sonntag, 18. Oktober 2026

Um die reine Form, die Qualität der Linie und die ornamentale Wirkung der Schrift soll es in diesem Kurs gehen. Wir werden mit Buchstabenvariationen spielen, mit Layout-Ideen experimentieren und unseren Designs mit Gold- und Metalleffekten Wirkung verschaffen.

Kurszeiten:

Freitag 14–18 Uhr

Samstag 10–17 Uhr

Sonntag 10–15 Uhr

Kursbeitrag: 299 Euro

Stornierung kostenfrei bis vier Wochen vor Kursbeginn (16.9.), 50 % der Kursgebühr bis zwei Wochen vor Kursbeginn (4.10.), danach ist keine Erstattung mehr möglich.

Anmeldung: andrea@andreawunderlich.com

Warum Handschreiben dem Gehirn guttut



Zum Schluss möchten wir Ihnen noch einen interessanten Videobeitrag empfehlen, auf den uns eine Teilnehmerin der Sommerakademie aufmerksam gemacht hat.

Die norwegische Neurowissenschaftlerin Audrey van der Meer erforscht seit vielen Jahren, was beim Schreiben mit der Hand im Gehirn geschieht. Eine 2024 veröffentlichte Studie ihres Forschungsteams zeigt: Beim Handschreiben arbeiten deutlich mehr Bereiche des Gehirns zusammen als beim Tippen auf einer Tastatur. Die feinen Bewegungen beim Formen der Buchstaben sowie das Zusammenspiel von Sehen und Bewegung erzeugen komplexe Aktivitätsmuster, die für Lernen und Gedächtnis von Bedeutung sind.

Im englischsprachigen Video „How handwriting benefits your brain“ erklärt Audrey van der Meer anschaulich, weshalb Stift und Papier auch in einer digitalen Welt ihren festen Platz behalten sollten.

[Video auf YouTube ansehen](#)

Keine Eile. Aber dranbleiben.



Anna Ronchi hat die Kalligrafie in Italien über Jahrzehnte entscheidend mitgeprägt. Ihre Begeisterung begann 1988 während eines Aufenthalts am Roehampton Institute in England. Wenige Jahre später gehörte sie zu den Gründern der Associazione Calligrafica Italiana.

Was treibt sie bis heute an? Warum ist die Italico ihre prägende Schrift? Und weshalb führen Begabung und ein guter Kurs allein noch nicht zu überzeugenden Ergebnissen? Anna Ronchi spricht über Disziplin, Wiederholung und die Geduld, die

gute Kalligrafie braucht. Außerdem erklärt sie, welche Verantwortung Eltern und Lehrkräfte für die Handschrift von Kindern tragen – gerade in einer zunehmend digitalen Welt.

Ein Porträt über die Leidenschaft für Buchstaben und einen einfachen, ehrlichen Rat: keine Eile, aber dranbleiben.

[Beitrag im HANDSCHRIFT-Blog weiterlesen](#)

Gertrud und der Mut, es einfach zu machen



Gertrud Schetelig nennt sich selbst einen bunten Vogel. Das passt: Als Mixed-Media-Künstlerin verbindet sie Schrift mit Farben, Formen und ungewöhnlichen Werkzeugen. Geschrieben wird bei ihr nicht nur mit der Feder, gelegentlich kommen auch Stöckchen, Strohalm, Klavierfilz oder ein Klarinettenmundstück zum Einsatz.

Ihr Weg zeigt, was entstehen kann, wenn man nicht darauf wartet, sich vollkommen bereit zu fühlen. Gertrud begann zu gestalten, bevor sie ihren ersten Kalligrafiekurs besuchte. Später wagte sie sich mit ihren Arbeiten in die Öffentlichkeit, eröffnete ein Atelier und gründete schließlich ihre digitale INKademy.

Ein Porträt über Neugier, Ausdauer und den Mut, den ersten Schritt einfach zu machen.

[Beitrag im HANDSCHRIFT-Blog weiterlesen](#)

Partner der HANDSCHRIFT



www.kaweco-pen.de

LAMY

Design. Made in Germany.

www.lamy.de

NOVUS **DAHLE**

www.novus-dahle.com

Gerstaecker 
Für die Kunst

www.gerstaecker.de

Pentel

www.pentel.de

Kunstakademie
FREIE KUNSTAKADEMIE RÖMERSTEIN

www.kunstakademie-roemerstein.de

PDF-Download

Da immer mehr Leser den Rundbrief abonnieren, möchten wir mit der neuen Darstellung und Layout Ihren Ansprüchen gerecht werden. Trotzdem haben einige Abonnenten uns geschrieben und den Wunsch geäußert, den Rundbrief auch als PDF-Dokument speichern zu können. Diesem Wunsch möchten wir gern nachkommen und Ihnen diesen Rundbrief auch im PDF-Format zum Download anbieten.

Alle Rundbriefe der Handschrift sind hier im Archiv zu jeder Zeit online abrufbar oder als PDF zum Download:

<https://handschrift-magazin.de/rundbrief/>

[Facebook](#) · [Instagram](#)

Handschrift Magazin

neuDENKEN Media
Sandmühlweg 14, 92436, Bruck

Kostenlosen Rundbrief abonnieren: www.handschrift-magazin.de/rundbrief